

Definitionen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **90 (1964)**

Heft 52

PDF erstellt am: **20.03.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-504276>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FOUR ROSES BOURBON

KENTUCKY
STRAIGHT
WHISKEY



Hans U. Bon AG Zürich 1

★★★★ Verzichten? — Nein!
Eine wohlschmeckende leichte Cigarillos



Rössli
NOVA 15

CARINO 10 Cts.

Duo rot 20 Stück Fr. 4.—

Definitionen

Glatzkopf: Beatle mit Schiebedach.
Erfolgreicher Mann: Einer, der hinter dir die Drehtüre benützt und vor dir wieder herauskommt.

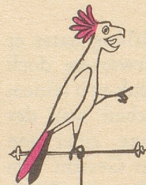
Mutterglück: Das, was eine Mutter empfindet, wenn die Kinder abends endlich im Bett liegen. UJ

Gesprächsfetzen

«Tänk, de riich Brösmeli junior hät sinere Fründin innert drüü Joor e so vil kauft und gschänkt, das er si schließli wäge irem Vermöge hät müese hüroote.» fh

Der Zweier

Er wurde erfunden, weil zwei Zweier mehr sind, als ein Dreier, aber doch weniger als ein Halber. HG



Bitte weitersagen

Schieb die Schuld für alles Schlechte immer nur dem Schicksal zu.

Ja, das ist gewiß das Rechte und was untergeht bist *Du!*

Mumenthaler

Gesunde Lebensweise

Als der Finanzmagnat Rockefeller in beneidenswerter Frische seinen 80. Geburtstag feierte, wurde er von Reportern gefragt, worauf er seine geistige und körperliche Frische zurückführe.

«Meine Herren», sagte er lächelnd, «ich will es Ihnen verraten, doch sagen Sie es bitte nicht weiter! Als ich vor vielen Jahren heiratete, da habe ich mit meiner Frau ausgemacht, daß bei einer Meinungsverschiedenheit derjenige, der unrecht hat, einen Spaziergang machen müsse. Und da in Amerika ein Ehemann niemals recht hat, habe ich viele Jahre meines Lebens an der frischen Luft verbracht.» GG

Verdrängter Weihnachtswunsch

Es hat wohl keinen Sinn, das Herz zu narren und insgeheim auf einen Nerz zu harren. fis

Am Hitzsch fi Mainig



dMinischtarpresidenta vu da wescht-rütscha Bundeslendar sind zHamburg zemma ghockt. (Woorschlini nitt uff dar Reeparbaan...) Aina vu inna isch uufgschtanda und hätt gsaid: Loosand amool, miini Härre Kholeega, iar alli wüssand, was dar Fridrich Schillar über zPüntnarland gsaid hätt, Schpitzbuabakhli-ma und Gaunar-Atheen, säbb isch aifach faltsch. zPüntnarland isch a voorbildlichs Land, a Land voll gshiida Khöpf, miar wend da Graua Puura nooiifara: Vu jetz aa sölland alli Schuala in Wescht-rütschland im Härbscht aafanga, was in Graubünda schu sitt Joorzeenta dar Fall isch. — Und alli Minischtarpresidenta sind uufgschtanda, hend iarni Gleesar in dHand gnoo und bbrüllt: Viva la Grischa!

I wääri gäär nitt darfüür zhaa, daß dia schwizzarische Schuala zentral vu Bärrn uus söttandi gschtüurat wärda. Löömar da Khantöön, da Landasgeeganda iarni Aigahaite. Abar noch miinara Mainig söttandi üüsari Härre Ärzühligstiräkh-toora au amool zemma hockha und über a schwizzarisch gregglata Schualaafang dischgariara. Hütt hockhand halt dLütt nümma pigalhart uff iarnar Scholla, sii wäxland dar Uuufenthalt wia zHemp, alli paar Möönat, und dia Laid-traaganda sind denn immar d Schualargoofa. Au über da Lehrschtellan-Aatritt wääri aswas zsäa-ga. Au darsäbb sötti einhaitlich sii. Ebban im Härbscht. Dar khanton-naala Schualhohait teeti sihhar khai Pärle uss dar Khroonan ussakheja, wenn dia Froogan amool schwizzarisch in Ortnigg gmacht wärda teetandi. Also, schickhand miar üüsari Ärzühligstiräkh-tooraga Hamburg. Vu miar uus uff dReeparbaan — abar sii söllandi a Löösig finda.



In der Sendung «Shakespeare und ich» aus dem Studio Basel fiel die Frage: «Was hat Witze-reißen mit seriösem Humor zu tun?» Ohhr